

Kverneland/Vicon

Mehr Futter im Ballen

Die neue Festkammer-Rundballenpresse FixBale 500 arbeitet mit einer innovativen hydraulischen Dichtesteuerung für mehr Durchsatzleistung und höhere Pressdichte



Das Modell FixBale 500 presst Ballen mit 1,25 m Durchmesser bei 1,23 m Breite.

Mit dem neu entwickelten Festkammer-Rundballenmodell FixBale 500 erweitert Vicon sein Programm im Profi-Segment der Rundballenpressen. Sie presst Ballen mit 1,25 m Durchmesser bei 1,23 m Breite.

Die neue Ballenkammer besitzt 18 verstärkte und extra robuste Presswalzen. Die neue hydraulische Dichtesteuerung wurde speziell auf die hohe Durchsatzleistung und hohe Pressdichten abgestimmt.

Die XL-Pick-up nimmt das Futter auf 2,30 m Arbeitsbreite auf. Dank der patentierten innenliegenden Pick-up-Antriebe müssen die Tasträder für die Straßenfahrt nicht abgenommen werden. Die fünf gesteuerten Zinkenträgerrohre laufen in einer doppelten Kurvenbahn und sind vierfach gelagert. Durch die um 10 mm verlängerten Zinken soll die Aufnahmeleistung besonders im nassen Erntegut weiter erhöht werden. Der neue 520-mm-Schneidrotor sorgt für mehr Durchsatz auf Hochleistungsniveau und einen gleichmäßigen Gutfluss, so der Hersteller. Das Schneidwerk mit 15 Messern bietet eine theoretische Schnittlänge von 70 mm. Die Messer lassen sich aus der Kabine einschwenken und sind einzeln gegen Fremdkörper abgesichert. Der parallel absenkbar Schneidwerksboden kann bei Verstopfungen über das Bedienterminal abgesenkt werden. Auch die FixBale 500 ist mit der Netzbindung „PowerBind“ von Vicon ausgestattet.

Der geteilte Antriebsstrang soll die Kraft gleichmäßig auf den Rotor und die Presskammer verteilen. Sämtliche Presswalzen sind antriebsseitig mit stabilen zweireihigen Kegelrollenlagern mit einem Durchmesser von 50 mm bestückt. Für eine optimale Wartung verfügt die Presse über eine automatische Kettenschmierung mit 6 l Inhalt sowie zentralen Schmierbänken.

Halle 5, Stand C37